

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 49 (1989-1990)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Basel, 15.–18. Mai
1990

Lernen ohne Grenzen:

die worlddidac-expo 1990 in Basel

Vom 15.–18. Mai 1990 findet in Basel die worlddidac-expo (vormals Didacta) statt. Ca. 600 Aussteller aus 28 Ländern wollen dafür sorgen, dass der Besuch der worlddidac-expo nicht zu einem Leerlauf wird, sondern zu einem eindrücklichen Lehrgang durch die Messhallen. Im Vordergrund der Lehrmittel- und Bildungsmesse stehen

nicht nur hochtechnische Ausrüstungen für entsprechend hohe Budgets. Dominant ist das breite Spektrum sinnvoller Lehrmittel und Einrichtungen, welche auf die unterschiedlichen Schulstufen, Schultypen und Lernziele zugeschnitten sind und sich auch praktisch bewähren. Die worlddidac-expo zeigt, wieviel sich auf dem Lehrmittelsektor innert zwei Jahren getan hat; wie und womit es weiter geht.

Gletschergarten Luzern



Naturdenkmal – Museum – Spiegellabyrinth

20 Millionen Jahre Erdgeschichte: Von einem subtropischen Palmenstrand am Meer zu den Gletschern der Eiszeit.

Museum: Reliefs, Geologie und «Alt Luzern».

Interessante Tonbildschau. Arbeitsblätter für Schulen, Picknickplatz.

Das 1872 entdeckte Naturdenkmal ist neu überdeckt und kann bei jedem Wetter besichtigt werden.

Auskünfte: Gletschergarten, Denkmalstr. 4, 6006 Luzern, Tel. 041 51 43 40